

Ablauf/Termine/Bewerbung

Die Qualifizierung nach dem Curriculum der Robert-Bosch-Stiftung umfasst 40 Stunden. Die Schulungsmaßnahme findet in einem Wochenblock mit jeweils ganztägigen Seminartagen in der Woche vom **23.09.2019 bis 27.09.2019, von 8:00 bis 16:30 Uhr statt.**

Die nachgewiesene Qualifizierung kann für Fachkräfte auf die 160-stündige Palliative-Care-Weiterbildung als Baustein angerechnet werden.

- ▶ **Anmeldeschluss:** bis 23.08.2019
- ▶ **Maximale Teilnehmerzahl:** 20
- ▶ **Kosten:** 725,- Euro

Veranstaltungsort:

Die Akademie im Schwesternverband
Jägermeisterpfad 5 | 66538 Neunkirchen

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte mit folgenden Unterlagen an die unten stehende Adresse:

- ▶ Anschreiben
- ▶ tabellarischer Lebenslauf
- ▶ Nachweis des Orientierungspraktikums
- ▶ ggf. Kostenübernahmeerklärung

Die Akademie im Schwesternverband

Referentin für Fort- und Weiterbildung Sarah Jacob
Jägermeisterpfad | 566538 Neunkirchen
T. 06821 94254-20 | sarah.jacob@schwesternverband.de

Kursleitung

Schwester Doreén Knopf ist examinierte Krankenschwester, Palliative Care-Fachkraft, zertifizierte Pain-NursePlus mit langjähriger beruflicher Erfahrung u. a. in der Onkologie, Palliativstation und in der hospizlichen Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen. Als freiberufliche Dozentin und Kursleitung u. a. an der Akademie für Palliativmedizin und Hospizarbeit in Dresden bildet sie in langjähriger Erfahrung Fachkräfte aus.

Die Akademie im Schwesternverband

Neben der Ausbildung von Fachkräften in Pflegeberufen bietet die Akademie eine Vielzahl von Fort- und Weiterbildungsseminaren für Beschäftigte in Pflege, Betreuung und Beratung an. Unsere Teilnehmer*innen schätzen dabei die ausgeprägte Praxisorientierung und die Fachkompetenz unserer Dozent*innen.

Der Schwesternverband

Der Schwesternverband ist ein gemeinnütziger Träger und beschäftigt in mehreren Tochtergesellschaften rund 3.500 Mitarbeiter*innen in fünf Bundesländern. Wir betreiben stationäre Einrichtungen für Senior*innen und Menschen mit Beeinträchtigungen, ambulante Dienste, Senioren-Wohnungen und Pflegeschulen.

Mehr unter www.karriere.schwesternverband.de



Die Akademie im Schwesternverband
Jägermeisterpfad 5 | 66538 Neunkirchen
T. 06821 9425420 | akademie@schwesternverband.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag
8.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 16.30 Uhr
Freitag
8.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 15.00 Uhr

Impressum

Saarländischer Schwesternverband e. V.
Verbandszentrale | Im Eichenwäldchen 10 | 66564 Ottweiler
T. 06824 909-0 | info@schwesternverband.de
www.schwesternverband.de



Basiscurriculum Palliative Praxis

Die Akademie im Schwesternverband

 **Schwestern
Verband**
Die helfen. Seit 1958.



Ziel der Qualifizierung

Menschen in schwierigen Krankheits- und Lebensphasen eine kompetente Begleitung zur Sicherung einer größtmöglichen individuellen (Er-)Lebensqualität anzubieten, stellt eine Herausforderung für die Begleitenden dar. Eine kunden- bzw. bewohnerorientierte Begleitung kann nur durch ein multiprofessionelles Team gewährleistet werden. Diesem Team gehören neben Fachkräften unterschiedlicher Berufsgruppen auch Personen ohne Fachqualifikation an. Für diejenigen stellt die Begleitung in dieser schwierigen Lebenssituation eine besondere Herausforderung dar, die u. U. als Überforderung erlebt wird.

Die Weiterbildung soll gerade Mitarbeiter*innen ohne Fachausbildung dazu qualifizieren, innerhalb dieses interdisziplinären Teams die individuelle Pflege und Begleitung für Menschen, bei denen eine kurative Behandlung nicht anspricht, zu unterstützen und zu ergänzen. Es werden Kompetenzen vermittelt, um sich im palliativen Arbeitsfeld zurecht zu finden. Weiter werden Basiskompetenzen erlangt, um belastende Symptome zu lindern und gleichsam soziale und spirituelle Aspekte der Pflege und Begleitung zu berücksichtigen.

Durch die Basisqualifikation sollen die Teilnehmer*innen in der Lage sein, ihren Platz im interdisziplinären Team zu finden und ein auf den Betroffenen individuell ausgerichtetes Pflege- und Betreuungskonzept zu unterstützen, mit dem zentralen Ziel, die bestmögliche Lebensqualität des Betroffenen sicherzustellen.

Zielgruppe

- ▶ alle Berufs- und Tätigkeitsgruppen mit und ohne Fachqualifikation, die Menschen in ihrer letzten Lebensphase begleiten
- ▶ Interessierte/Ehrenamtliche, die alte Menschen begleiten

Persönliche Voraussetzungen

- ▶ persönliche Eignung
- ▶ positive Haltung und wertschätzender Umgang gegenüber schwerkranken und sterbenden Menschen
- ▶ Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit der eigenen Person und den innewohnenden Fähigkeiten und Grenzen
- ▶ Bereitschaft, Menschen in ihrer aktuellen (Er-)Lebenssituation wahrzunehmen und mit ihnen in aktiven Kontakt zu treten
- ▶ psychische Stabilität und die Fähigkeit, mit beruflichen Belastungen umzugehen und selbstständig Problemlösungsmöglichkeiten zu entwickeln
- ▶ Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit
- ▶ Weiterentwicklungsinteresse

Inhalte der Weiterbildung

- ▶ Begriffsdefinitionen aus der Palliativen Praxis
- ▶ Sensibilisierung für die Bedeutung der Biografie
- ▶ Basismaßnahmen zu Kontrolle und Behandlung quälender Symptome
- ▶ Besonderheiten der Palliativbetreuung bei demenzieller Erkrankung
- ▶ angemessener Umgang mit Sterbewünschen
- ▶ interdisziplinäre und interprofessionelle Zusammenarbeit
- ▶ Krisenintervention, Tun und Lassen, Abschied und Trauer

